

1. Record Nr.	UNINA9910261094503321
Autore	Wettig Gerhard
Titolo	Chruschtschows Westpolitik 1955 bis 1964 : Gespräche, Aufzeichnungen und Stellungnahmen . Band 3 Kulmination der Berlin-Krise (Herbst 1960 bis Herbst 1962) // Gerhard Wettig
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : Oldenbourg Wissenschaftsverlag, , [2011] ©2011
ISBN	3-486-70567-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (18 pages)
Collana	Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte ; ; 88/3
Disciplina	327.47
Soggetti	Berlin-Krise Chruschtschow Mauerbau Sowjetunion HISTORY / General Soviet Union Foreign relations
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Front Matter -- Dokumente -- 1. Gespräch Chruschtschows mit dem Ersten Sekretär der SED, Walter Ulbricht, am 30. November 1960 -- 2. Gespräch Chruschtschows mit dem amerikanischen Botschafter in der UdSSR, Llewellyn Thompson, in Nowosibirsk am 9. März 1961 -- 3. Ausführungen Chruschtschows vor dem Politischen Konsultativkomitee der Mitgliedsstaaten des Warschauer Pakts am 29. März 1961 (Abendsitzung) -- 4. Gespräch Chruschtschows mit dem Ersten Sekretär der SED, Walter Ulbricht, am 31. März 1961 (Auszug) -- 5. Gespräch Chruschtschows mit dem amerikanischen Journalisten Walter Lippmann am 10. April 1961 -- 6. Gespräch Chruschtschows mit dem Botschafter der Bundesrepublik Deutschland, Hans Kroll, am 24. April 1961 -- 7. Stellungnahme Chruschtschows im Präsidium des Zentralkomitees der KPdSU am 26. Mai 1961 -- 8. An das ZK der KPdSU. Aufzeichnung des Außenministeriums der UdSSR zur Vorbereitung Chruschtschows auf die Gespräche mit Kennedy in Wien -- 9. Gespräch Chruschtschows mit Vertretern der Kommunistischen

Partei und der Regierung der Tschechoslowakei am 1. Juni 1961 (Auszug) -- 10. Der Wiener Gipfel. Protokolle der Gespräche Chruschtschows mit dem Präsidenten der USA, John F. Kennedy, am 3. und 4. Juni 1961 -- 11. Gespräch Chruschtschows mit dem Botschafter Großbritanniens, Frank Roberts, am 2. Juli 1961 -- 12. Gespräch Chruschtschows mit dem jugoslawischen Außenminister, Koa Popovi, am 8. Juli 1961 -- 13. Gespräch Chruschtschows mit Präsident Kennedys Berater für Abrüstungsfragen, John J. McCloy, am 26. Juli 1961 (Auszug) -- 14. Gespräch Chruschtschows mit Präsident Kennedys Berater für Abrüstungsfragen, John J. McCloy, am 27. Juli 1961 (Auszug) -- 15. Gespräch Chruschtschows mit dem Ersten Sekretär der SED, Walter Ulbricht, am 1. August 1961 -- 16. Gespräch Chruschtschows mit dem italienischen Ministerpräsidenten, Amintore Fanfani, am 2. August 1961 -- 17. Zweites Gespräch Chruschtschows mit italienischen Ministerpräsidenten, Amintore Fanfani, am 3. August 1961 (Auszug) -- 18. Ausführungen Chruschtschows vor dem Politischen Konsultativkomitee der Mitgliedsstaaten des Warschauer Pakts am 4. August 1961 (Vormittagssitzung) -- 19. Gespräch Chruschtschows mit dem französischen Gaullisten Raymond Schmittlein am 8. August 1961 -- 20. Gespräch Chruschtschows mit dem nordvietnamesischen Partei- und Regierungschef, Ho Chi Minh, am 17. August 1961 in Pizunda auf der Krim -- 21. Ansprache Chruschtschows während eines Essens am Urlaubsort Sosnowka auf der Krim am 27. August 1961 (Auszug) -- 22. Gespräch Chruschtschows mit dem Korrespondenten der "New York Times", Cyrus Sulzberger, am 5. September 1961 (Auszug) -- 23. Gespräch Chruschtschows mit dem belgischen Außenminister, Paul-Henri Spaak, am 19. September 1961 -- 24. Gespräch Chruschtschows mit dem Ersten Sekretär des ZK der SED, Walter Ulbricht, am 2. November 1961 -- 25. Gespräch Chruschtschows mit dem Botschafter der Bundesrepublik Deutschland, Hans Kroll, am 9. November 1961 -- 26. Stenogramm der Sitzung des Präsidiums des ZK der KPdSU am 8. Januar 1962 -- 27. Gespräch Chruschtschows mit dem Ersten Sekretär der SED, Walter Ulbricht, am 26. Februar 1962 (Auszug) -- 28. Gespräch Chruschtschows mit dem Ersten Sekretär der SED, Walter Ulbricht, am 27. Februar 1962 -- 29. Gespräch Chruschtschows mit dem Ersten Sekretär der SED, Walter Ulbricht, am 4. Juni 1962 (Auszug) -- 30. Gespräch Chruschtschows mit dem Ersten Sekretär der SED, Walter Ulbricht, am 8. Juni 1962 (Auszug) -- 31. Gespräch Chruschtschows mit Vertretern der tschechoslowakischen Führung am 8. Juni 1962 (Auszug) -- 32. Gespräch Chruschtschows mit dem italienischen Minister für Außenhandel, Luigi Preti, am 9. Juni 1962 -- 33. Besuch der österreichischen Regierungsdelegation in Moskau vom 28. Juni bis 5. Juli 1962 -- 34. Gespräch Chruschtschows mit dem Generalsekretär der UNO, U Thant, am 28. August 1962 -- 35. Gespräch Chruschtschows mit dem Botschafter der Bundesrepublik Deutschland, Hans Kroll, am 11. September 1962 in Pizunda -- Back Matter

Sommario/riassunto

Die hier erstmals veröffentlichten geheimen Gespräche, Beratungen und Notizen Chruschtschows dokumentieren die dramatischen Monate der Kulmination der Berlin-Krise. Chruschtschow erweist sich als ein von persönlichen Vorstellungen und starken Emotionen bestimmter Politiker, der die Westmächte aus der Stadt zu vertreiben versuchte, um sowohl das von Massenflucht bedrohte SED-Regime zu stabilisieren als auch den Zusammenhalt der NATO zu erschüttern. Die akute Sorge, dass die DDR schon vorher zusammenbrechen könnte, bewog ihn aber zunächst zur eiligen Abriegelung West-Berlins. Die Erwartung, diese Maßnahme wieder zurücknehmen zu können, weil er, wie vorgesehen, die Stadt in seine Hand bekommen würde, erfüllte sich nicht. Da sich

weder die USA einschüchtern ließen, noch die DDR einem westdeutschen Embargo standzuhalten vermochte, wagte Chruschtschow die Konfrontation nicht. Auch mit seinem Kalkül von Mitte 1962, die Amerikaner durch die Stationierung seiner Raketen auf Kuba zum Nachgeben zu zwingen, hatte er keinen Erfolg, als er sich in der Krise Ende Oktober zu deren Abzug veranlasst sah.
